

## **Niederschrift öffentlicher Teil**

### **6. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 03.11.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:05 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Forum

---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

---

Vorsitzende(r)

---

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Thomas Schroeder FDP

Mitglieder

Frau Birte Brodam	Bündnis 90 / die Grünen	ab Tagesordnungspunkt 3.3
Herr Rainer Dartsch	CDU	
Herr Dennis Falterbaum	CDU	
Frau Rita Giel	CDU	
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Doris Laux	SPD	
Frau Lydia Schwindenhammer	CDU	
Frau Katharina Slabik	FWM	
Frau Elisabeth Syri	SPD	
Herr Stefan Wagner	SPD	

Ratsmitglied

Herr Dirk Meid SPD als Zuhörer

Von der Verwaltung

Frau Jasmin Alter	Fachbereich 1
Herr Uwe Hoffmann	Fachbereichsleiter 1
Frau Alina Wilbert-Rosenbaum	Fachbereich 1; Museumsdirektorin

Schriftführer

Herr Robert Dewald Fachbereich 1

Weitere Teilnehmer

Herr Hans Schüller Werkvertragnehmer zu TOP 5

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Thorsten Draeger	FDP
Herr Walter Scharbach	AfD

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung:**

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1 Generalsanierung Genovevaburg; Sachstandsmitteilung  
Vorlage: 6153/2020
- 3.2 Generalsanierung Genovevaburg; Investitionsstock Rheinland-Pfalz

- Vorlage: 6160/2020
- 3.3 Wohnmobilstellplätze; mögliche Standorte - Sachstandsbericht  
Vorlage: 6151/2020
- 3.4 Weltkulturerbe Eifeler Mühlsteinrevier; Sachstandsmitteilung  
Vorlage: 6154/2020
- 3.5 Besuchermonitoring mittels Feedbackbögen in den Museen; Power-Point-Präsentation  
Vorlage: 6145/2020
- 3.6 Relaunch der städt. Homepage www.mayen.de; Präsentation
- 3.7 Leader Antrag "Stärkung des Mayener Grubenfeldes als kulturhistorischen Erlebnisort" -  
Sachstandsbericht  
Vorlage: 6155/2020
- 3.8 Stadtbücherei - Förderprogramme  
Vorlage: 6176/2020
- 3.9 Nutzung Arresthaus; Erdgeschoss
- 3.10 Sondersitzung Ausschuss für Kultur und Tourismus voraussichtlich am 12.11.2020, 17  
Uhr
- 3.11 Auswirkung der 12. Corona Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz vom 30.10.2020  
im Bereich 1.3
- 4 Förderantrag Soforthilfeprogramm NEUSTART  
Vorlage: 6190/2020
- 5 Generalsanierung Genovevaburg; Museumskonzept und Raumprogramm  
Vorlage: 6159/2020
- 6 Verschiedenes
- 6.1 Wohnsitzwechsel Ratsmitglied Dennis Falterbaum

## **Protokoll:**

### **zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

Einwendungen werden nicht erhoben.  
Die Niederschrift in der vorliegenden Form gilt als genehmigt

### **zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen**

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und die Beantwortung von Anfragen wurden mit den Sitzungsunterlagen versandt. Wortmeldungen hierzu ergehen nicht.

### **zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **zu 3.1 Generalsanierung Genovevaburg; Sachstandsmitteilung Vorlage: 6153/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 6153/2020 der Verwaltung zur Kenntnis. Ergänzend hierzu teilt der Fachbereichsleiter 1, Herr Hoffmann, nachfolgend mit:

a)  
Die denkmalrechtliche Genehmigung der unteren Denkmalschutzbehörde (Kreisverwaltung Mayen-Koblenz) ist heute bei der Bauordnung der Stadt Mayen eingegangen. In diesem Zusammenhang wurde durch den zuständigen Fachbereich 3 die zeitnahe Erteilung einer Baugenehmigung zugesagt.

b)  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien hat das Koordinierungsgespräch nach den Richtlinien für die Durchführung von Zuwendungsbaumaßnahmen (RZBau) auf den 17.11.2020 terminiert.

c)  
Die Umsetzung der Europaweiten Ausschreibung – Planungsleistungen wurde in der Sitzung des Bauausschusses vom 29.10.2020 beschlossen. Die Ausführung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Zuschussgeber Bund und Land anlässlich dem Koordinierungsgespräch gemäß den Richtlinien für die Durchführung von Zuschussmaßnahmen am 17.11.2020.

d)  
Der I-Stock-Antrag 2021 zur Maßnahme Generalsanierung Genovevaburg wird gleichlautend dem I-Stock-Antrag 2020 bis zum 15.11.2020 durch den Bereich 1.2 der ADD zugeleitet

### **zu 3.2 Generalsanierung Genovevaburg; Investitionsstock Rheinland-Pfalz Vorlage: 6160/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 6160/2020 der Verwaltung zur Kenntnis.

### **zu 3.3 Wohnmobilstellplätze; mögliche Standorte - Sachstandsbericht Vorlage: 6151/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 6151/2020 der Verwaltung zur Kenntnis. Ausschussmitglied Dartsch bittet in diesem Zusammenhang darauf zu achten, dass der Beobachtungspavillon (Bienen) im Konzept „Bienenfreundliche Stadt“ Berücksichtigung findet und homogen eingebunden wird. Der Fachbereichsleiter 1, Herr Hoffmann, sagt eine Weiterleitung an Herrn Gärtnermeister Seul zu.

### **zu 3.4 Weltkulturerbe Eifeler Mühlsteinrevier; Sachstandsmitteilung Vorlage: 6154/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Vorlage 6154/2020 der Verwaltung zur Kenntnis. Ergänzend hierzu wird durch den Fachbereichsleiter 1, Herrn Hoffmann, mitgeteilt, dass der Kreisausschuss grundsätzlich beschlossen habe sich an der Maßnahme „Welterbeinitiative Eifeler Mühlsteinrevier“ zu beteiligen. Eine Beratung im Kreistag erfolgt voraussichtlich in der Sitzung am 16.11.2020. Wie der Vorlage ersichtlich

hat auch die Stadt Bendorf mitgeteilt, dass sich das Projekt „Sayner Hütte“ ebenfalls für die Aufnahme auf die Tentativliste des Landes Rheinland-Pfalz bewerben wird. Es wird davon ausgegangen, dass sich auf Kreisebene für die Priorisierung eines Projektes ausgesprochen wird. Tendenziell wird die Welterbeinitiative „Eifeler Mülsteinrevier“ favorisiert.

**zu 3.5 Besuchermonitoring mittels Feedbackbögen in den Museen; Power-Point-Präsentation**  
**Vorlage: 6145/2020**

Frau Alter stellt das Ergebnis des Besuchermonitorings im Rahmen einer Präsentation vor. Hierbei ist grundlegend festzustellen, dass die Besucher die Einrichtungen sehr positiv bewerten. Die Umfrage soll bis min. Ende September 2021 fortgeführt werden. Es wird weiter berichtet.

**zu 3.6 Relaunch der städt. Homepage [www.mayen.de](http://www.mayen.de); Präsentation**

Frau Alter stellt den bisherigen Ablauf des Relaunchprozesses im Rahmen einer Präsentation vor. Sie gibt über das Content-Management-System einen Einblick in die künftige Darstellung und informiert darüber hinaus über perspektivische technische Möglichkeiten.

Ausschussmitglied Slabik regt an, dass analog des Mängelmelders auf der Homepage auch ein Kontaktformular für positive Anregungen aus der Bürgerschaft eingebunden wird. Der Vorsitzende sagte dies zu.

**zu 3.7 Leader Antrag "Stärkung des Mayener Grubenfeldes als kulturhistorischen Erlebnisort" - Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 6155/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 6155/2020 der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 3.8 Stadtbücherei - Förderprogramme**  
**Vorlage: 6176/2020**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 6176/2020 der Verwaltung zur Kenntnis.

### **zu 3.9 Nutzung Arresthaus; Erdgeschoss**

In seiner Sitzung am 13.09.2020 hat sich der Ausschuss für Kultur und Tourismus mit der Nutzung der Räumlichkeiten befasst und dem Abschluss eines Vertrages mit Herrn Frensch zugestimmt. Dieser wurde über die Dauer von 2 Jahren mit der Option einer Verlängerung über weiterer 2 Jahre am 01.01.2017 abgeschlossen. Somit läuft der Vertrag am 31.12.2020 aus. In 2020 konnten in den Räumlichkeiten aufgrund der Corona – Pandemie kaum Aktivitäten erfolgen. Letztlich konnten in diesem Jahr nur 4 Ausstellungen durchgeführt werden.

Die Verwaltung, Fachbereich 3 in Verbindung mit Fachbereich 1, möchten Herrn Frensch die Nutzung der Räumlichkeiten für ein weiteres Jahr anbieten. Damit würde den Künstlern, deren Ausstellungen in 2020 nicht durchgeführt wurden die Möglichkeit geboten diese in 2020 neu zu terminieren. Auch könnte die Verwaltung die Zeit nutzen mit Herrn Frensch eine grundsätzliche Fortsetzung des Vertragsverhältnisses, auch über das Jahr 2021 hinaus, zu verhandeln. Ziel hierbei ist es den Vertrag immer nur noch über 1 Jahr mit einer automatischen Option zur Verlängerung bei einer Kündigungsfrist von bis zu 6 Monaten abzuschließen. Der Mietzins von derzeit 150,00 € pro Monat soll unverändert beibehalten bleiben. Bei einer Kündigung soll Herrn Frensch ein Zeitraum von bis zu 6 Monaten für die ordnungsgemäße Räumung eingeräumt werden. Hierdurch würde auch der Verwaltung, im Falle einer Kündigung, die Möglichkeit eingeräumt eine Ausschreibung vorzunehmen bzw. eine weitere Nutzung der Räumlichkeiten zu klären. Diese Vorgehensweise ist mit dem FB 3 abgestimmt.

Gegen die Vorgehensweise der Verwaltung mit Herrn Frensch Vertragsverhandlungen zu führen werden seitens des Ausschusses keine Einwände erhoben. Sollte hinsichtlich des Vertragsabschlusses eine Beschlussfassung erforderlich sein wird der zuständige Fachbereich 3 entsprechend tätig.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Frensch aus Leidenschaft im Arresthaus tätig ist. Finanzielle Hilfen aus den Programmen zur Corona-Pandemie habe er nicht in Anspruch genommen. Die Arbeit mit den Künstlern mache er gerne.

Ausschussmitglied Dartsch trägt ergänzend vor, dass die Problematik sowohl die Verwaltung als auch die Politik gleichermaßen angehe und hier alle Anstrengungen unternommen werden sollen, damit eine einvernehmliche zukunftsorientierte Lösung gefunden werde.

### **zu 3.10 Sondersitzung Ausschuss für Kultur und Tourismus voraussichtlich am 12.11.2020, 17 Uhr**

Der Fachbereichsleiter 1, Herr Hoffmann, teilt mit, dass für den 12.11.2020 eine Sondersitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus vorgesehen ist, welche sich mit den Burgfestspielen befassen wird. Eine vorangestellte Erörterung findet im Rahmen der Sitzung des Ältestenrates am 05.11.2020 statt.

### **zu 3.11 Auswirkung der 12. Corona Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz vom 30.10.2020 im Bereich 1.3**

Der Fachbereichsleiter 1, Herr Hoffmann, vermittelt dem Ausschuss einen Überblick zu den Auswirkungen der 12. Corona-Verordnung in Bezug auf die im Bereich 1.3 betroffenen Themenfelder (Archive, Bibliotheken, Büchereien, VHS, Gedenkstätten, Museen, Märkte und Veranstaltungen VG) sowie deren Handhabung.

Ausschussmitglied Kohlhaas teilt mit, dass zurückliegend anlässlich dem Volkstrauertag neben der Kranzniederlegung durch die Stadt Mayen in Verbindung mit der Bundeswehr auch eine Kranzniederlegung durch die VDK erfolgt ist. Mit Blick auf die geltende Coronaverordnung stelle sich daher die Frage, ob diese Handhabung auch in diesem Jahr am 15.11. 2020 durchgeführt werden könne. Dies wurde seitens der Verwaltung bejaht, wobei eine zeitversetzte Kranzniederlegung mit Fotodokumentation festgelegt wurde.

#### zu 4 **Förderantrag Soforthilfeprogramm NEUSTART** **Vorlage: 6190/2020**

Das Zahlenwerk im Sachverhalt zur Sitzungsvorlage wird durch den Vorsitzenden wie folgt aktualisiert dem Ausschuss mitgeteilt:

<b>Kostendeckung:</b>	<b>Betrag lt. Vorlage:</b>	<b>Betrag aktualisiert:</b>
Zuschuss Förderprogramm NEUSTART	48.162,60 €	48.162,00 €
Eigenmittel der Stadt	5.351,40	5.352,00 €

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt die Mittelbereitstellung i.H.v. 53.514,00 € bei Haushaltsstelle 2521111-01150000 im Rahmen einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Umsetzung der Maßnahme des Förderprogramms NEUSTART.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: .

Enthaltung: .

#### zu 5 **Generalsanierung Genovevaburg; Museumskonzept und Raumprogramm** **Vorlage: 6159/2020**

Neben den Ausführungen zur Vorlage 6159/2020 wurden das Museumskonzept und das Raumprogramm im Rahmen einer Power-Point-Präsentation durch die Museumsdirektorin sowie Herrn Hans Schüller vorgestellt. Die Schwerpunkte der Ausführungen der Museumsdirektorin lagen hierbei zukunftsorientiert in Einklang zur anstehenden Maßnahme Generalsanierung Genovevaburg. Ergänzend hierzu wurde durch Herrn Schüller die nunmehr über 20 Jahre andauernde Historie zur Umsetzung von Maßnahmen an der Genovevaburg - unter stetiger Beteiligung und Einbindung des Ausschusses für Kultur und Tourismus – dargelegt. Die Museumsdirektorin teilt ergänzend mit, dass das Museumskonzept durch den Museumsverband Rheinland-Pfalz sowie das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur im Vorfeld genehmigt wurde.

Seitens der Ausschussmitglieder werden die Ausführungen wohlwollend zur Kenntnis genommen und es ergeht uneingeschränkt Dank für die geleistete Arbeit. Die Ausschussmitglieder Wagner und Dartsch bringen zum Ausdruck, dass der zurückliegende Informationsfluss zur Thematik sowie die heutigen ergänzenden Darlegungen einer weitergehenden Erörterung und Verinnerlichung im Rahmen der Fraktionen Bedarf. Dies

soll nicht als Kritik an der Verwaltung verstanden werden, sondern ist vielmehr der Wertschätzung der Angelegenheit geschuldet.

Sodann verweist der Ausschuss für Kultur und Tourismus, auf Antrag von Ausschussmitglied Wagner, die Vorlage ohne Beschlussempfehlung zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Ergänzend wird durch den Fachbereichsleiter 1, Herrn Hoffmann, nachfolgend mitgeteilt:

a)

In Anlehnung an die Präsentation wird die Bildung einer Museumskommission in Zusammenhang zur künftigen sich anschließenden Ausstellungskonzeption in Erinnerung gerufen. Es wird sich dahingehend vereinbart die Thematik auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus aufzunehmen.

b)

Fragestellungen, die sich im Rahmen der Behandlung des Museumskonzeptes und Raumprogramms im Laufe der Behandlung im Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Stadtrat ergeben, werden dem Museumsverband Rheinland-Pfalz sowie dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur zur Stellungnahme zugeleitet.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus verweist die Vorlage ohne Beschlussempfehlung zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: .einstimmig

Ablehnung: .

Enthaltung: .

**zu 6 Verschiedenes**

**zu 6.1 Wohnsitzwechsel Ratsmitglied Dennis Falterbaum**

Mitglied Falterbaum teilt mit, dass er beruflich bedingt einen Wohnsitzwechsel außerhalb der Stadt Mayen vornimmt. Dies einhergehend mit den damit verbundenen Auswirkungen zur Rats- und Ausschusstätigkeit gemäß den Vorschriften der GemO.

Mitglied Falterbaum bedankt sich für die guten Zusammenarbeit und das gute Miteinander stellvertretend bei den Kolleginnen und Kollegen des Ausschusses für Kultur und Tourismus sowie den anwesenden Verwaltungsmitarbeitern.